

Jungen 18 Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SC Eschenbach : ASV Burglengenfeld
Samstag, 09.04.2022, 18:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team der ASV Burglengenfeld

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des ASV Burglengenfeld am vergangenen Samstag in der Jungen 18 Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim SC Eschenbach. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:22 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Franz-Joseph Birk. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Maxim Schulz nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Schulz / Birk waren die Gastgeber Legath / Hey. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es war ein langes Spiel, bis Fraunhofer / Übelacker ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Birk / Rodriguez hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Eher wenig Gegenwehr bekam Nico Legath daraufhin beim 11:9, 11:6, 11:3 von Franz-Joseph Birk. Felix Fraunhofer bekam im Anschluss seinen Gegner Maxim Schulz beim deutlichen 4:11, 5:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Mit 3:1 hatte Marc Übelacker im Match gegen Jason Rodriguez jedoch die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen im Anschluss Luca Hey bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vinzenz Birk von Beginn an. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nico Legath bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Maxim Schulz dann doch niedergewungen worden. Felix Fraunhofer verlor seine Partie gegen Franz-Joseph Birk unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Beim 8:11, 1:11, 6:11 gegen Vinzenz Birk fand Marc Übelacker von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Auf dem falschen Fuß erwischte Luca Hey seinen Gegner Jason Rodriguez beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Marc Übelacker bei seiner 0:3-Niederlage gegen Maxim Schulz ab dem ersten Ballwechsel. Mit 3:1 siegte Nico Legath gegen Vinzenz Birk und gab dabei nur einen Satz ab. Felix Fraunhofer hatte im Spiel gegen Jason Rodriguez am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Luca Hey und Franz-Joseph Birk holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht ganz mithalten konnte Luca Hey, beim 1:3 gegen Franz-Joseph Birk, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des SC Eschenbach die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 6:6 bei 3 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des ASV Burglengenfeld erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:0. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
SC Eschenbach

Doppel: Legath / Hey 1:0, Fraunhofer / Übelacker 0:1

Einzel: N. Legath 2:1, F. Fraunhofer 1:2, M. Übelacker 1:2, L. Hey 1:2

ASV Burglengenfeld

Doppel: Schulz / Birk 0:1, Birk / Rodriguez 1:0

Einzel: M. Schulz 3:0, F. Birk 2:1, V. Birk 2:1, J. Rodriguez 0:3